

Brücken der Ortsumgehung sind fertig

Arbeiten an B 252/B 62 bei Münchhausen, Wetter und Lahntal liegen im Zeitplan

VON NADINE WEIGEL

MÜNCHHAUSEN. Es geht voran – und das kann man auch sehen! Die seit Jahrzehnten von so vielen Menschen im Nordkreis sehnlich herbeigeflehte Ortsumgehung B 252 / B 62 liegt im Plan. Das im Volksmund als MüWeLa (Münchhausen/Wetter/Lahntal) bezeichnete Straßenbauprojekt nimmt unverkennbar immer weiter Formen an.

Wie Hessen-Mobil auf Anfrage der OP mitteilt, sind im Südschnitt der B 252 die Brücken zwischen Goßfelden und Göttingen bereits fertiggestellt.

Derzeit finden über den mittleren Abschnitt zwischen Goßfelden und Amönau sowie über die bereits für Baufahrzeuge befahrbare Strecke im Nordabschnitt Erdtransporte statt. Dabei werden insgesamt 75 000 Quadratmeter Erdaushub aus dem Bereich zwischen Ernsthäusen und Münchhausen für den Bereich im Lahntal verwendet. Der anschließende Streckenbau soll 2022/2023 begonnen und planmäßig Ende 2024

abgeschlossen werden, sagt Hessen Mobil.

Die Brücken im nördlichen Abschnitt sind ebenfalls alle fertiggestellt. Die Wollmartialbrücke wird die B 252-Ortsumgehung über die B 236, den Bachlauf der Wollmar, einen Radweg und einen

Wirtschaftsweg führen. Auf dem mit einer Gesamtlänge von knapp 300 Metern längsten Bauwerk der Ortsumgehung B 252 MüWeLa werden noch Irritationsschutzwände installiert. Der Kreisverkehr bei Münchhausen dient dem Anschluss der Bundesstraße

236 an die Ortsumgehung B 252 MüWeLa. Die Arbeiten im Nordabschnitt der Ortsumgehung Münchhausen, Wetter, Lahntal liegen im Zeitplan. Es sei weiterhin geplant, die Bauarbeiten im Jahr 2023 abzuschließen, so Hessen Mobil.



Code scannen und viele Fotos der Baustelle dem Handy ansehen



Die Wollmartialbrücke bei Münchhausen ist fertig.

FOTO: NADINE WEIGEL

Anmerkung: Gemeint sind sicher 75.000 Kubikmeter Erdaushub, nicht Quadratmeter. Das sind ca. 5.360 Fuhrer mit einem gebräuchlichen Muldenkipper, der ca. 14 Kubikmeter laden kann.